



Lösungsbogen zum Kapiteltest**Kapitel 7: Ergebnisse messen und beschreiben**Ergänzung · 12 Aufgaben · 19 Punkte · etwa 20 Minuten

Gilt für den Kapiteltest in Fassung A: Aufgaben und Antworten sind dort gemischt, und genau diese Mischung steht hier.

Volle Punkte gibt es nur für eine vollständig richtige Antwort, sonst null, wie in der App.

Welche Punktzahl welche Note wäre, legt die Lehrkraft fest; für eine Übung braucht es keine.

Aufgabe 1 · 1 Punkt · aus Lektion 2: Daten kuratieren

Richtig: B, Ob sich die mitgegebenen Unterlagen geändert haben, etwa die Hausordnung

Warum: Antworten schwanken auch ohne jede Änderung ein wenig. Ein deutlicher Unterschied hat aber oft eine Ursache in den Daten, und die findest du nur, wenn die Sammlung einen Versionsstand hat.

Aufgabe 2 · 2 Punkte · aus Lektion 3: Ein Modell beschreiben

Nicht passend: Zeilen 4, 6

- Zeile 4: „Aktuell“ ist in einem Monat falsch. Erst ein Datum zeigt, wie alt die Angaben auf der Karte sind.
- Zeile 6: Ohne Zahl und ohne Testfälle ist das eine Behauptung. Auf die Karte gehört, woran getestet wurde und wie oft es klappte.

Warum: Die beiden unhaltbaren Zeilen klingen gut und lassen sich nicht prüfen. Eine Karte trägt Zahlen aus einem Testlauf und ein Datum, sonst gibt sie nur ein Gefühl weiter.

Aufgabe 3 · 2 Punkte · aus Lektion 2: Daten kuratieren

Richtig: A, B, E

- A: Die Ausbildungsordnung von 2019, obwohl es seitdem eine neuere Fassung gibt
- B: Die Beurteilungsbögen deiner Mitazubis mit Namen, Noten und Anmerkungen
- E: Eine Mitschrift aus einem Forum, bei der niemand weiß, wer sie wann verfasst hat

Warum: Eine alte Fassung liefert veraltete Regeln, eine Forumsmitschrift hat keine prüfbare Herkunft, und Beurteilungen sind personenbezogen. Plan und Merkblatt haben Absender und Stand.

**Aufgabe 4** · 1 Punkt · aus Lektion 3: Ein Modell beschreiben

Richtig: C, An welchen Texten und Sprachen das gemessen wurde und bei welchen es schwächer ist

Warum: Tempo und Nutzerzahl sagen nichts über die Güte einer Übersetzung. „Zuverlässig“ ohne Messung und ohne schwache Sprachen ist ein Werbesatz, keine Bewertung.

Aufgabe 5 · 1 Punkt · aus Lektion 2: Daten kuratieren

Richtig: C, Die Vorlage zieht auch Fragen zu Beiträgen oder Hallenregeln in Richtung Trainingszeiten

Warum: Beispiele sind ein starkes Signal, oft stärker als ein Satz im Auftrag. Fünf Beispiele zum selben Thema bringen der Vorlage bei, dass es fast immer um dieses Thema geht.

Aufgabe 6 · 1 Punkt · aus Lektion 1: KI-Ergebnisse nach Kriterien bewerten

Richtig: A, Welche Beschwerden du beim Überfliegen selbst gesehen hast und dass jede eine Anzahl hat

Warum: Eine Längengrenze sagt nichts darüber, ob die Beschwerden stimmen, und Überzeugungskraft misst nur den Stil. Wer vorher weiß, was drinstehen müsste, merkt, wenn eine Beschwerde fehlt oder aufgebläht ist.

Aufgabe 7 · 2 Punkte · aus Lektion 1: KI-Ergebnisse nach Kriterien bewerten

Richtig: A, C, D

- A: Eine Anzeige, in der gar keine Anforderungen stehen, nur Aufgaben und Vorteile der Stelle
- C: Eine Anzeige mit nur zwei Zeilen Text, ohne Überschriften und ohne jede Aufzählung
- D: Eine Anzeige, in der „wünschenswert“ und „Pflicht“ bunt gemischt nebeneinanderstehen

Warum: Die zwei üblichen Anzeigen prüfen denselben normalen Fall doppelt. Eine Anzeige ohne Anforderungen ist ein Negativfall, weil die Vorlage dann gern welche erfindet, und kurze oder gemischte Anzeigen sind Randfälle.

Aufgabe 8 · 1 Punkt · aus Lektion 1: KI-Ergebnisse nach Kriterien bewerten

Richtig: B, 15 zufällig über alle 150 verteilte, auch solche zu Produkten mit wenig Angaben

Warum: Am Anfang der Liste können lauter einfache Produkte stehen, und lange Texte sind nur ein Teil der Fehlerquellen. Eine Zufallsauswahl trifft auch die Produkte, bei denen die Vorlage Angaben erfinden müsste.



Aufgabe 9 · 2 Punkte · aus Lektion 1: KI-Ergebnisse nach Kriterien bewerten

In die Kästchen: A 3 · B 5 · C 1 · D 2 · E 4

- 1. Kriterien festlegen und zu jedem notieren, was eine gute Antwort enthält
- 2. Testfälle sammeln: normale Mails, Randfälle und mindestens ein Negativfall
- 3. Die Vorlage mit allen Testfällen laufen lassen und nach den Kriterien zählen
- 4. Zwei Kolleginnen die Antworten lesen lassen und fragen, was sie ändern würden
- 5. Mit der vorher gesetzten Grenze entscheiden: übernehmen, überarbeiten oder verwerfen

Warum: Kriterien und Testfälle stehen vor dem ersten Lauf, sonst passt man sie an das an, was herauskommt. Die Rückmeldung kommt nach dem Zählen, weil sie ergänzt, was die Kriterien nicht erfassen.

Aufgabe 10 · 2 Punkte · aus Lektion 3: Ein Modell beschreiben

Richtig: C, D, E

- C: „Zu den Trainingsdaten und zur Bewertung machen wir keine Angaben.“
- D: „Bewertet alle Bewerbungen objektiv und völlig ohne Vorurteile.“
- E: „Genauigkeit 97 Prozent“, ohne ein Wort dazu, woran gemessen wurde

Warum: Objektivität ohne Beleg, verschwiegene Daten und eine Zahl ohne Messgrundlage lassen sich nicht nachprüfen. Die Beschränkung auf Pflegeberufe und der Ausschluss endgültiger Entscheidungen sind ehrliche Grenzen.

Aufgabe 11 · 2 Punkte · aus Lektion 3: Ein Modell beschreiben

In die Kästchen: A 4 · B 2 · C 1 · D 5 · E 3

- 1. Den Zweck der Vorlage in einem Satz aufschreiben
- 2. Festhalten, wofür die Vorlage ausdrücklich nicht gedacht ist
- 3. Die Vorlage an Testfällen laufen lassen und die Ergebnisse zählen
- 4. Aus den gezählten Fehlern die Grenzen ableiten und mit Beispiel notieren
- 5. Datum und Version eintragen und die Karte neben die Vorlage legen

Warum: Zweck und Ausschlüsse bestimmen, welche Testfälle sinnvoll sind. Grenzen kommen aus gezählten Fehlern, nicht aus einer Vermutung, und das Datum hält fest, für welche Fassung die Karte gilt.

**Aufgabe 12** · 2 Punkte · aus Lektion 2: Daten kuratieren**In die Kästchen: A 5 · B 4 · C 2 · D 3 · E 1**

- 1. Festlegen, wofür die Sammlung da ist und welche Fächer und Semester hineingehören
- 2. Fragen sammeln und bei jeder die Herkunft und das Semester notieren
- 3. Namen von Studierenden aus Lösungen und Randnotizen entfernen
- 4. Aufschreiben, welche Themen fehlen oder viel zu oft vorkommen
- 5. Die Sammlung mit Datum als Version ablegen und erst dann an die KI geben

Warum: Der Zweck bestimmt, was hineingehört, deshalb steht er vorn. Namen verschwinden, bevor jemand die Sammlung weitergibt, und der Versionsstand kommt zuletzt, weil er den fertigen Zustand festhält.